

Pressemitteilung

Rundgang & Vortrag: Architektur erleben im RoSenhaus

Begleitveranstaltung im Rahmen der Ausstellung „Schön hier. – Architektur auf dem Land“

Der Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue lädt herzlich ein zu einem informativen Abend am Donnerstag, 12. Februar 2026 um 17 Uhr im RoSenhaus, Rosengasse 3 in Schwalmstadt-Treysa.

Im Zentrum der Veranstaltung stehen spannende Themen rund um Baukultur, nachhaltige Innenentwicklung und zukunftsweisende Nutzung innerörtlicher Flächen – speziell für alle, die Wohnraum, Perspektiven und Lebensqualität auf dem Land aktiv mitgestalten wollen.

Architekt Johannes Biskamp wird das Bauprojekt der Altenhilfe Treysa vorstellen: das behutsam und klug in die Altstadt eingebettete RoSenhaus. In Vortrag und Rundgang gibt er wertvolle Einblicke in Entstehung, Gestaltung und architektonische Besonderheiten des Gebäudes – innen wie außen – und macht erlebbar, wie Architektur den ländlichen Raum prägt.

Ein besonderes Anliegen ist die kostenlose architektonische Erstberatung für Eigentümer untergenutzter oder leerstehender Immobilien in der Region über die Initiative „möglichmachen“. Architekt Biskamp wird Ziele, Ablauf und Nutzen dieser fachlichen Unterstützung vorstellen und an konkreten Beispielen zeigen, wie aus Ideen Lösungen werden – vom Denkmalschutz über Förderfragen bis zu Nutzungsoptionen.

Im Anschluss stellen Sonja Pauly (Regionalmanagement LEADER-Region Schwalm-Aue) und Martin Hering (Planungsbüro IPU) die Initiative „möglichmachen – Bauen und Wohnen in der Schwalm-Aue“ vor. Ziel der Initiative ist es, Innenentwicklung voranzubringen, Leerstände zu füllen, Baulücken zu schließen und Ortskerne zu beleben. Unter dem Motto „Möglichmachen“ sensibilisiert die Kampagne für die attraktiven Chancen, die in bestehenden Bauten und Flächen stecken – sei es als Wohnraum, Arbeitsstätte oder kultureller Treffpunkt.

Zum Abschluss lädt ein gemeinsamer Rundgang durch die Ausstellung „Schön hier. Architektur auf dem Land“ des Deutschen Architekturmuseums DAM, Frankfurt/Main dazu ein, ins Gespräch zu kommen: über Baukultur, Zukunftsperspektiven im ländlichen Raum und über Ideen, die vor Ort möglich sind.

Die Veranstaltung richtet sich an Bürgerinnen und Bürger, Immobilieneigentümer, Fachinteressierte, Planer und alle, die sich aktiv mit der Zukunft ihrer Orte beschäftigen möchten. Der Eintritt ist frei – Neugier und Offenheit mitzubringen lohnt sich!

Foto zur Veröffentlichung freigegeben

Bildunterschrift: Das RoSenhaus – Begegnungsstätte der Altenhilfe Treysa

Weitere Infos:

Sonja Pauly
Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue e.V.
Geschäftsstelle, **T:** 05683 5009 60/61, **E:** regionalentwicklung@schwalm-aue.de